



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/115/2018

Federführung: Dezernat IV	Datum: 31.07.2018
Bearbeiter: Jan Hobbiebrunken	

	Sichtvermerke Kappelmann
Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Landwirtschaft und Umwelt Kreisausschuss	22.08.2018 05.09.2018

Antrag des Ammerländer Landvolkverbandes und des Maschinenringes auf Förderung des Betriebshelfereinsatzes

Beschlussvorschlag:

Für den Betriebshelfereinsatz werden dem Landvolkverband ein Zuschuss von 4.000,00 € sowie dem Maschinenring ein Zuschuss von 1.300,00 € für das Jahr 2019 gewährt.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten	5.300,00 €	Investiv <input type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)		Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

**Zuschuss für den Betriebshelfereinsatz
Anträge des Ammerländer Landvolkverbandes und des Maschinenringes**

Der Maschinenring Nordwest e.V. und der Ammerländer Landvolkverband e.V. kümmern sich langjährig um die Organisation der Betriebshelfereinsätze für die Landwirte im Ammerland. Bei einem krankheitsbedingten Ausfall eines Betriebsinhabers oder von mitarbeitenden Familienmitgliedern wird so in kürzester Zeit organisiert, dass die nötigsten Arbeiten auf dem Hof von Betriebshelfern und -helferinnen verrichtet werden. So wird insbesondere die Versorgung der Tiere kurzfristig durch die Vermittlung von externen Arbeitskräften sichergestellt.

Eine Zuschusszahlung durch den Landkreis gibt es bereits seit über 20 Jahren an den Landvolkverband, da die Beratung, Vermittlung und Abwicklung des Einsatzes von Betriebshelfern und Haushaltshilfen in der Landwirtschaft einen Teil der sozialen Sicherung in diesem Bereich darstellt.

Neben dem Landvolkverband kümmert sich auch der Maschinenring Nordwest e.V. um die Vermittlung von Arbeitskräften. Der Arbeitsaufwand teilt sich in etwa im Verhältnis 1:3 zwischen den beiden Vereinen auf.

Seit 2015 werden entsprechend dieser Aufteilung jährlich 4.000,00 € für den Landvolkverband und für den Maschinenring 1.300,00 € vom Kreistag bewilligt.

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden wiederum die gleichen Summen beantragt.

Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, der Zuschussgewährung für das Haushaltsjahr 2019 für beide Antragsteller zuzustimmen.

Hobbiebrunnen